

WANDERWEGE DER AZOREN

Auf den Azoren wurden die heutigen Wanderwege über die Jahrhunderte von der Bevölkerung für ihre alltäglichen Wege genutzt. Auf ihnen wurden Handelsgüter transportiert und die benachbarten Gemeinden zu den Festen besucht. Dieses Netz von Fußwegen wurde rehabilitiert, um den Besuch der schönsten Gegenden der Inseln, vor allem die beeindruckenden Vulkanlandschaften und mytische natürliche Waldbestände, zu ermöglichen.

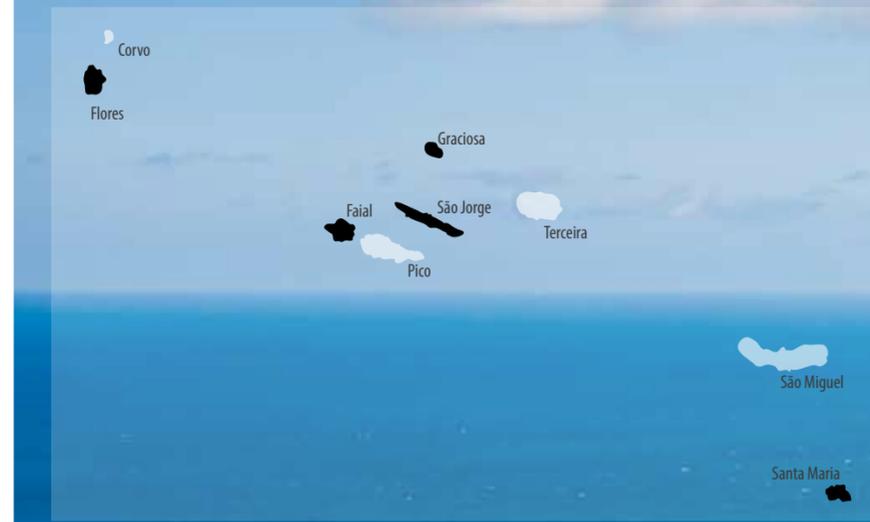
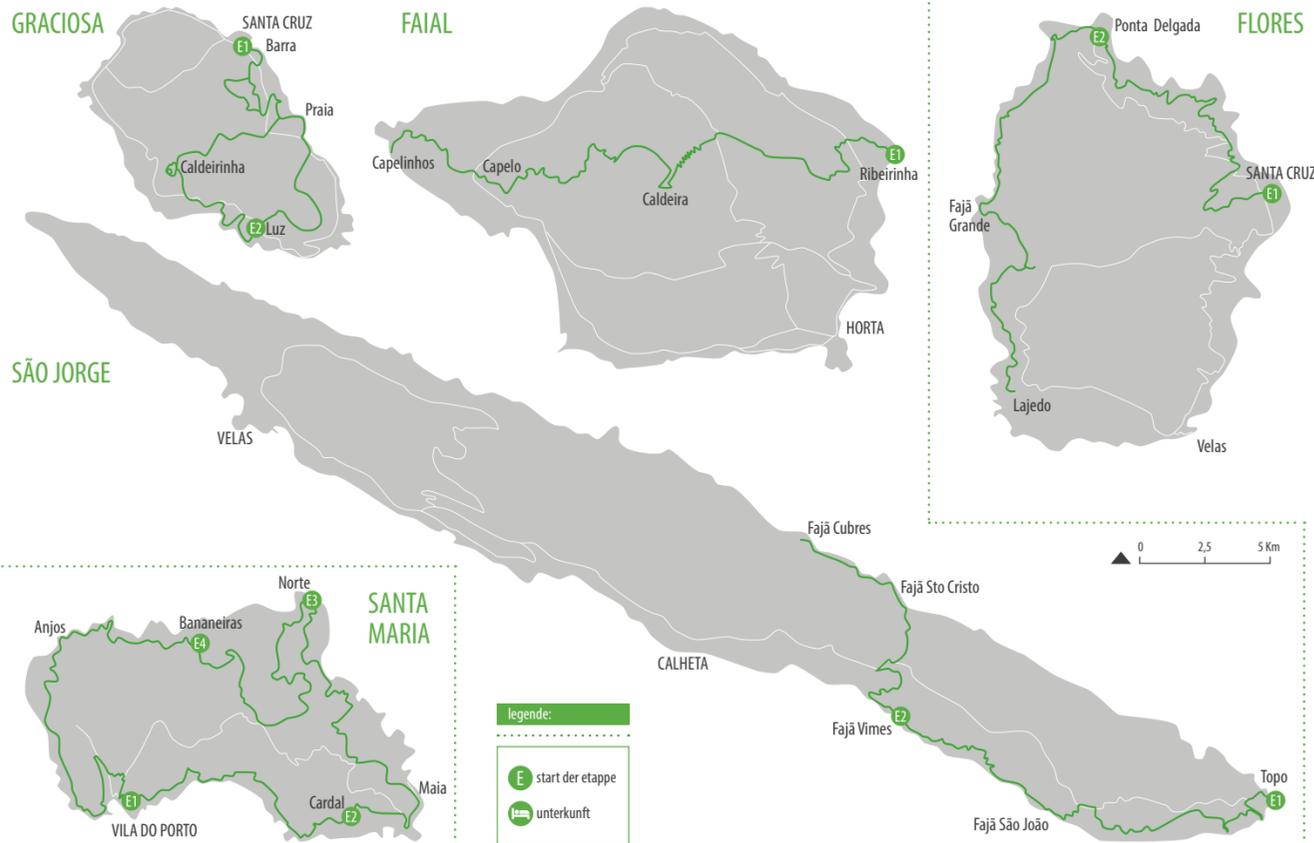
trails.visitazores.com/de



richtiger weg falscher weg nach rechts nach links

ETHIK UND SICHERHEIT

- Lesen Sie aufmerksam die Karte und sowie die Beschreibung der Route, kontrollieren Sie, ob Ihre körperliche Kondition den Anforderungen entspricht;
- Beachten Sie die Wettervorhersage um die Streckenbedingungen besser beurteilen zu können;
- Informieren Sie jemanden darüber, wohin Sie gehen und wann Sie vorhaben zurückzukehren;
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Wetterbedingungen und der Umgebung angepasst bekleidet sind;
- Auf einigen Strecken kann das Mobilfunknetz für einen Großteil der Strecke unterbrochen oder nicht vorhanden sein. Denken Sie daran, falls Sie einen wichtigen Anruf tätigen müssen;
- Nehmen Sie genügend Trinkwasser mit. Das Wasser aus Flüssen und Seen ist zum Trinken ungeeignet;
- Bleiben Sie auf den markierten Wegen;
- Lassen Sie keinen Abfall zurück und deponieren Sie ihn in die dafür vorgesehenen Behälter, entfernt von der Route;
- Sammeln Sie keine Pflanzen oder geologischen Proben und pflücken Sie kein Obst aus den Obstgärten. Stören Sie nicht das Vieh und schließen Sie alle Tore wieder hinter sich;
- Warnen Sie andere Wanderer denen Sie begegnen vor möglichen Gefahren
- Für Übernachtungen nach den einzelnen Tagesetappen einer „Großen Route“ empfehlen wir Ihnen, auf Landhäuser und/oder Privatunterkünfte zurückzugreifen. Beachten Sie bitte, dass wildes Camping entlang der Wanderwege nicht gestattet ist.



CERTIFICADO
AZORES
 REGIÃO DOS
 PELA NATUREZA

VISITAZORES.COM

**GROSSE ROUTEN
 GROSSE ABENTEUER**



📍 36° 55' 44" N, 25° 01' 02" W - Açores, PORTUGAL

GROßE ROUTE FLORES



Diese GR führt Sie durch Orte von großer landschaftlicher Schönheit. Die Wanderung beginnt im Ostteil der Insel in der Ortschaft Santa Cruz, verläuft entlang der Nordküste, mit der Insel Corvo am Horizont, dann entlang eines Teiles der Westküste und endet in der Gemeinde Lajedo. In einigen Abschnitten kann der steinige Untergrund rutschig sein und es ist Vorsicht geboten. Der Weg ist in zwei Etappen unterteilt. Die erste Etappe mit ca. 21 km Länge beginnt im nördlichen Teil der Landebahn des Flughafens und verläuft entlang der Küste bis zum Ort Ponta Delgada. Auf diesem Abschnitt sind Ponta das Barrosas, wo noch Spuren einer

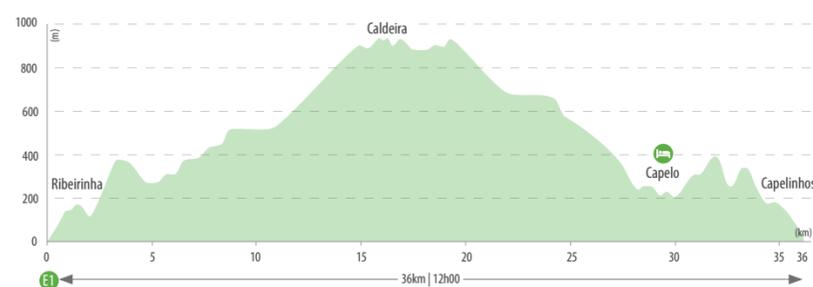
alten Siedlung zu erkennen sind und der Wald- und Erholungspark Paulo Camacho erwähnenswert. Die zweite Etappe mit einer Länge von 26 km, führt durch Waldgebiete mit reicher endemischen Flora, durch den Ort Faja Grande, der sich ideal zum Baden eignet, und endet im Zentrum der Gemeinde Lajedo. Auf dem Weg dorthin können Sie zwei der wichtigsten touristischen Attraktionen der Insel genießen: den See Poço da Alagoinha, der von mehreren Wasserfällen gespeist wird und die Felsen von Rocha dos Bordões, eine von gewaltigen senkrechten Basaltsäulen gebildete geologische Formation.



GROßE ROUTE FAIAL



Diese GR kreuzt die Insel Faial von der Ostküste zur Westküste und versetzt Sie zurück in das Zeitalter der Entstehung der Insel, vorbei an Vulkankegeln, Kratern, Höhlen und Schluchten, geheimnisvolle Orte die charakteristisch für die Vulkanlandschaften der Azoren sind. Die Wanderung beginnt auf Meereshöhe an der Spitze von Ribeirinha, wo der erste Teil der Insel vor etwa 800.000 Jahren entstand, steigt bis auf 1000 m Höhe, vorbei



GROßE ROUTE SÃO JORGE



Diese lineare GR verbindet die Gemeinde Topo, im äußersten Osten der Insel mit der Faja dos Cubres an der Nordküste. Die auf zwei Etappen aufgeteilte Wanderung wechselt zwischen den Landschaften der Hochebene im Inneren der Insel und flachen Bereichen auf Höhe des Meeresspiegels, den emblematischen Fajãs (Biosphärenreservate). Die erste Etappe, mit einer Länge von 26,5 km, bietet einen fantastischen Blick auf den Inseln Pico und Faial. Sie beginnt am Leuchtturm Ponta do Topo und endet im Sporthafen in der Fajã dos Vimes. Auf dem Weg passieren Sie die Fajã de São João, mit ihren engen Gassen und dem traditionellen Kopfsteinpflaster und die



GROßE ROUTE GRACIOSA



Diese GR verläuft über einen Großteil der Insel und führt abwechselnd durch die Landschaften der Küstenzone und den vulkanischen Landschaften im Inneren der Insel. Diese Rundwanderung ist in zwei Etappen aufgeteilt. Die erste Etappe mit 17,7 km Länge, verbindet den Bezirk Barra (Santa Cruz da Graciosa) und den Ort Luz und ermöglicht die Kontemplation der Küstenregionen im Osten und Süden der Insel, vor allem der Naturreservate Ilhéus da Praia und Baixo und der Furna do Enxofre, eine etwa 40 m hohe und 194 m lange Vulkanhöhle.



GROßE ROUTE SANTA MARIA



Diese GR verläuft um die ganze Insel, führt Sie durch Zonen von geomorphologischem Interesse über die älteste Insel der Azoren (+/- 8 Mio. Jahre) und gibt Ihnen die Gelegenheit Orte von unglaublicher landschaftlicher Schönheit und von didaktischem und wissenschaftlichem Interesse, in der größten oberirdischen Fossilagerstätte im Nordatlantik zu besuchen. Die Route ist in 4 Etappen unterteilt. Die erste Etappe mit 16,5 km Länge verläuft entlang der Südküste und verbindet Vila do Porto mit dem ländlichen Gebiet von Cardal. Auf diesem Abschnitt treffen Sie auf die Naturmonumente Figueiral und Prainha, sowie einige aus paläontologischer und geologischer Sicht einzigartige Geosites wie Pedreira do Campo und den Ribeira dos Maloás. Die zweite Etappe, Cardal - Lugar do Norte verläuft



entlang der Ostküste der Insel, mit einer Länge von 21,5 km. Dieser Abschnitt bietet die Möglichkeit, den Leuchtturm Gonçalo Velho zu besuchen und führt Sie durch die terrassenförmig angelegten Weinberge der Baía de São Lourenço. Die dritte Etappe, zwischen Lugar do Norte und Bananeiras, mit 16,6 km Länge, deckt das Innere der Insel ab und führt Sie an den höchsten Punkt von Santa Maria, dem Pico Alto mit 587 m Höhe. Die 23,5 km lange vierte und letzte Etappe, zeigt Ihnen die Westküste der Insel und verbindet Bananeiras mit dem historischen Zentrum von Vila do Porto. Hier sind die Durchquerung der „Roten Wüste der Azoren“ (Barreiro da Faneca) und der Ort Anjos, der erste Ort des Archipels, an dem die portugiesischen Seefahrer im fünfzehnten Jahrhundert gelandet sind, erwähnenswert.